**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 136 (2010)

**Heft:** 11

Rubrik: Flora&fauna

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 25.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# flora&fauna

# Von Hitzfeld bis Hirschmann

BARBARA BURKHARDT

#### Ottmar Hitzfeld



Die Schweiz ist an der Fifa-Fussball-WM vorzeitig ausgeschieden. Während vor zwei Jahren nach dem Aus die Kritik an Köbi Kuhn wuchs, geniesst

Hitzfeld derzeit Heldenschutz. Offensichtlich hat er alles richtig gemacht. Sein Marktwert ist trotz Honduras-Schlappe immer noch so gut, dass ihm Deutschlands DFB ein Angebot gemacht haben soll. Hitzfeld kommentierte dies mehrmals mit dem Satz: «Ich bleibe in der Schweiz.» Nun, ob als Trainer oder nicht, ist damit nicht gesagt.

### **Bianca Sissing**

Die Ex-Miss wurde als Glücksbringerin der Schweizer Nati nach Südafrika eingeladen. Wie viel sie von Fussball versteht, wissen wir



nicht. Klar ist, dass sie als Fan nichts taugt. Während die eingefleischten Fans am Ende der Honduras-Partie fassungslos ihre Träauf ihrem Platz fotografiert. Um ihrer ausgelassenen Freude noch mehr Ausdruck zu verleihen, blies Sissing inbrünstig die Vuvuzuela in den Farben Honduras. Ein missliches Verhalten, aber da Sissing bald heiratet, musste sie sich ja auch nicht als potenzielle Spielerfrau bewerben.

#### Fürst Albert von Monaco

Nachdem er jahrelang jeden verklagte, der behauptete, Charlene Wittstock sei seine Freundin, wird der Fürst die südafrikanische Schwimmerin nun nächstes Jahr heiraten. Verständlich: Jünger wird schliesslich selbst der Fürst nicht und - wie man an der Traumhochzeit in Schweden gesehen hat - auch nicht schlanker. So wird es also Zeit, dass er seine Familienplanung in die Hand nimmt. Denn ohne ein aus dem heiligen Bund der Ehe hervorgehendes Kind wird es keinen Thronfolger seinerseits geben. Nachdem Charlene nun also über Jahre verheimlicht und verleugnet wurde, muss sie nun wahrscheinlich innert kürzester Zeit Alberts nen abwischten, wurde Miss Sissing lachend 🗄 Stammhalter in die Welt stellen. Wenn das 🖫 bieten, sondern geradezu aufzwingen.

nur mal nicht die Nächste ist, die den Ausweg über die Klippen sucht.

#### **Simon Ammann**

Der Skispringer hat an seinem 29. Geburtstag heimlich seine russische Freundin Yana geheiratet. Es sei der schönste Tag in ihrem



Leben gewesen. Wir wünschen dem Paar viel Glück und hoffen für Yana, dass Simon, der auch den Hochzeitstermin schon mal gecancelt hatte, seine Flugkünste auf den Sport eingrenzt und nicht schon bald wieder den Absprung aus dem Bund der Ehe macht.

#### **Carl Hirschmann**

Ein Haftrichter hat entschieden, dass Hirschmann dieses Jahr die Ferien nicht an der Côte d'Azur verbringen kann, sondern zu Hause bleiben muss. Das führt nun zur paradoxen Situation, dass ängstliche Eltern ihren minderjährigen Töchtern den ersten Auslandurlaub mit Kolleginnen nicht mehr ver-

